Mediterrane Blühpflanzen

	Blütezeit	Standort	Boden	Gießen	Düngen	Überwintern
Südamerikanische Schmucklilie (Agapanthus africanus)	Juli bis August	vollsonnig windgeschützt	nährstoffreicher, wasserdurchlässiger Humusboden Normale Kübelpflanzenerde	Frühjahr stark Sommer mäßig Staunässe vermeiden!	Regelmäßig etwa alle vier Wochen düngen.	bedingt winterhart heller, kühler Standort überwintert zwischen 5 und 9 °C während Winterruhe nur wenig gießen
Wunderblume (Bougainvillea glabra)	Juli bis September	sonnigvollsonnig	schwach saurer Boden mit pH-Wert von 6 bis 6,6 einfache Blumenerde auf Kompostbasis reicht auf pH-Wert auf Verpackung achten	Gleichmäßig gießen Topfballen feucht halten	Im Frühjahr alle 4 Wochen Flüssigdünger	heller Platz – 3 bis 10 °C
Gelbe Strauchmargeriten (Euryops pectinatus)	Mai bis Oktober	sonnig geschützt	durchlässiges Substrat mit hohem Nährstoffgehalt	gleichmäßig feucht halten bei großer Hitze morgens und abends gießen	Mai bis September wöchentlich mit halbkonzentriertem Flüssigdünger für Blühpflanzen düngen	kühler, heller Standort
Lavendel (Lavandula angustifolia)	Juni bis August	sonnig geschützt	Iocker trocken kalkhaltig gerne auch steinig	erst gießen, wenn Erde trocken ist früh morgens Staunässe unbedingt vermeiden!	einmal im Jahr reicht aus	Nach der Blüte zurückschneiden Viele Sorten winterhart bei langen Kältephasen Pflanzen einpacken
Toskanischer Flieder (Lagerstromia indica)	Juli bis September	warm vollsonnig geschützt	 durchlässiges, nährstoffreiches Substrat 	regelmäßig wässern	April bis August einmal pro Woche Kübelpflanzendünger	kühl überwintern braucht kein Licht ab und an gießen
Orangenblüte (Choisya ternata)	Mai bis Juni	Sonnig halbschattig	nährstoffreiches, kalkarmes Substrat	Regelmäßig mit kalkarmem Wasser gießen Regenwasser eignet sich gut Staunässe vermeiden!	Von Eisheiligen bis August wöchentlich bis alle zwei Wochen düngen	kühl, hell und trocken Besonderheit: Die Orangeblüte ist immergrün, ihre Blüten duften nach Orangen.
Kamelie (Camellia japonica)	August bis Oktober	halbschattig windgeschützt	lockerer, kalkarmer, saurer, humusreichen Boden Rhododendron-Substrat oder Moorbeet-Erde eignet sich gut.	Ballen bis Oktober mit Regenwasser ständig feucht halten Staunässe vermeiden!	Mit Zitrusdünger düngen, wenn die ersten Triebe zu sehen sind. Im Mai noch einmal wiederholen. In den Sommermonaten nicht mehr düngen.	bedingt winterhart



Mediterrane Blühpflanzen

	Blütezeit	Standort	Boden	Gießen	Düngen	Überwintern
Abelie (Abelia grandiflora)	Juni bis Oktober	warm sonnig geschützt	durchlässig nährstoffreich humos	 von April bis Oktober gut feucht halten Staunässe vermeiden! 	 Von März bis September alle zwei Wochen mit Flüssigdünger düngen. 	 Draußen geschützt und abgedeckt oder drinnen bei 5 bis 10 °C überwintern.
Kapmargerite (Osteospermum ecklonis)	Mai bis Oktober	warm halbschattig bis sonnig Je mehr Licht, desto mehr Blüten.	locker durchlässig humos	Erde gleichmäßig feucht halten erst gießen, wenn die obere Substratschicht getrocknet ist	von April bis Oktober etwa alle 2 bis 4 Wochen düngen	 an hellen und kühlen Standorten überwintern bei Frost ins Haus holen



Mediterrane Nutzpflanzen

	Blütezeit	Erntezeit	Standort	Boden	Gießen	Düngen	Überwintern
Feigenbaum (Ficus carica)	März und Juli	Juni/Juli die Früchte der Vorjahrestriebe ernten, August/September die Feigen der neuen Triebe	 vollsonnig geschützt 	durchlässig nährstoffreich Humuserde oder Kübelpflanzenerde	regelmäßig aber mäßig	von April bis September einmal in der Woche	in kühlem frostfreiemRaum zwischen 0 und 10 °C kann im Dunkeln überwintern langsam wieder an die Sonne gewöhnen Tipp: Früchte, die nicht ausgreift sind, über Winter hängen lassen, sie ermöglichen eine zweite Ernte im Frühjahr.
Zitrone (Citurs limon)	Ganzjährig; Hauptblütezeit: Mai bis Juni	Zitronenbäume tragen Blüten und Früchte zur gleichen Zeit.	Warm sonnig geschützt	humusreich nährstoffreich leicht sauer Kübelpflanzenerde oder Zitruserde	durchdringend gießen, wenn die oberste Substratschicht abgetrocknet ist Staunässe vermeiden!	Im Frühjahr alle zwei Wochen von Juni bis September wöchentlich mit Zitrusdünger	Vom ersten Frost bis zu den Eisheiligen an einem hellen Platz bei 3 bis 13 °C überwintern
Mandarine (Citrus reticulata 'Nobilis")	Mai bis Juni	Spätherbst	sonnig warm geschützt	durchlässig leicht saurer Zitruserde	gießen, wenn die oberen Erdschichten getrocknet sind morgens mit Regenwasser oder abgestandenem Leitungswasser gut wässern Staunässe vermeiden	Mai bis August wöchentlich mit Zitrusdünger	braucht auch im Winter viel Licht am besten an Südfenster überwintern 5 bis 10 °C ideal
Orange (Citrus sinensis)	Frühjahr	nur veredelte Pflanzen tragen Früchte Früchte entwickeln in gemäßigten Breiten selten ihr volles Aroma – bleiben meist sauer	sonnig warm windgeschützt standorttreu	durchlässig humos Zitruserde geeignet	mäßig gießen, wenn die oberste Substratschicht abgetrocknet ist. in Trockenperioden morgens und abends gießen Staunässe vermeiden	alle 4 bis 6 Wochen mit Zitrusdünger	hell und kühl überwintern
Granatapfel (Punica granatum)	In den Sommermonaten	im Herbst nur nach sehr heißen Sommern	vollsonnig warm geschützt gerne hohe Luftfeuchtigkeit	durchlässig anspruchslos	regelmäßig gießen, wenn die oberste Erdschicht trocken ist ab August weniger gießen, um die Pflanze auf die Ruhephase einzustellen Staunässe vermeiden!	alle 2 bis 4 Wochen mit Kübelpflanzendünger	bedingt winterhart bis -10 °C kühl und dunkel überwintern ab Februar an ein Südfenster stellen nach den Eisheiligen wieder ins Freie
Olivenbaum (Olea europea)	Je nach Witterung Frühsommer bis Juli	Oktober bis November	vollsonnig warm	Zitrus- oder Mediterranpflanzenerde Drainageschicht aus Blähton im Topf	sparsam wässern keine Staunässe	einmal im Monat mit Kübelpflanzendünger düngen	nicht winterhart hell und kühl überwintern 5 – 8°C
Erdbeerbaum (Arbutus unedo)	Winterblüher: Oktober bis Dezember	November bis Januar Früchte haben wenig Geschmack	sonnighalbschattigwindgeschützt	durchlässig kalkarm leicht sauer	leicht feucht halten keine Staunässe	im Frühjahr und Sommer alle zwei Wochen mit Kübelpflanzendünger düngen	bei 10 bis 15 °C im Haus überwintern hell



Palmen & Sukkulenten

	Standort	Boden	Gießen	Düngen	Überwintern
Yucca —Palmlilie (Yucca gloriosa & filementosa)	sonnig vollsonnig	durchlässig alkalisch Torf- oder Humussubstrat mit etwas Quarzsand oder Kalk mischen in tiefen Topf stellen	erst gießen, wenn oberste Substratschicht abgetrocknet ist verträgt auch kalkhaltiges Leitungswasser Staunässe vermeiden	von April bis August alle zwei Wochen mit Kübelpflanzendünger düngen	bei Zimmertemperatur oder bei etwa 10 °C überwintern Standort sollte hell sein Besonderheit: bildet von Juli bis September weiße Blütenrispe aus
Hanfpalme (Trachycarpus fortunei)	windgeschützt halbschattig bis sonnig	bevorzugt lehmigen Boden gemischt mit Sand oder Kies Drainageschicht aus Blähton am Grund des Topfes	mäßig feucht halten mit Regenwasser gießen, da die Hanfpalme es eher sauer mag in Trockenperioden zwei- bis dreimal am Tag gießen	von April bis September etwa alle 2 Wochen düngen	bedingt winterhart Herz der Palme reagiert sehr empfindlich auf Nässe im Winter mit Kokosfasermatten o.ä einpacken dicht an die Hauswand stellen Kübel auf eine Styroporplatte stellen und Erde mit Tannenzweigen abdecken Palmkrone zusammenbinden und in Wintervlies einpacken bei Regen Mülltüte als Schutz darüberstülpen bei starker Kälte den Stamm der Palme mit Vlies umwickeln
Zwergpflanze (Chamaerops humilis)	vollsonnig geschützt	 Erdgemisch auf Kompostbasis ideal Kübelpflanzenerde mit Sand auch geeignet Blähton als Drainageschicht 	Frühling bis Herbst wöchentlich gießen in heißen Sommerwochen alle 2 bis 3 Tage wässern Staunässe vermeiden	in Wachstumsphase alle zwei Wochen mit Flüssigdünger gießen	bedingt winterhart (bis -10 °C). Wurzeln müssen isoliert werden, deshalb Topf auf Styroporplatte stellen Erde mit Folie abdecken unter -10 °C ins Haus holen und dort kühl (5 °C) mit wenig Licht überwintern

